

Familiengebet

jede Woche neu

Liebe Familien!

Der Lockdown geht in die Verlängerung. Viele kostet diese Zeit Kraft und Hoffnung. Wir wollen einen Kontrapunkt in Homeschooling, Kinderbetreuung und Homeoffice bieten: eine Auszeit für Ihre Familie mit Gott.

So wartet in der Kirche jeden Freitag eine neue Gebetszeit auf Sie mit einer biblischen Bildergeschichte und einem kleinen Bastelangebot.

Die Kirche ist die ganze Woche über geöffnet für Ihre Auszeit.

Gesegnete Zeit!

Nachfolge

Familien-Gebet ab dem 24. Januar 2021

Lied Wo zwei oder drei

Kreuzzeichen Wir sind hier zusammen im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einleitung Zusammen macht einfach alles viel mehr Freude. Zusammen ist auch vieles einfacher. Das merken wir ganz besonders in dieser Zeit, in der wir nicht immer mit vielen anderen zusammen sein können.

Auch Jesus wusste das. Deshalb war er auf der Suche nach guten Freunden:

Biblische Erzählung: die Berufung der ersten Jünger

Bild 1

Jesus erzählte allen Menschen von Gott und seiner großen Liebe. Jesus sagte: „Freut euch. Gott liebt euch. Er will, dass alles in der Welt gut wird. Ihr dürft Gott dabei helfen. Macht euch bereit zum Helfen. Gott braucht euch.“

Bild 2

Jesus kam an einem großen See vorbei. Dort waren 2 Männer. Der eine hieß Simon, der andere hieß Andreas. Simon und Andreas waren Brüder. Und Fischer. Simon und Andreas wollten gerade losfahren zum Fische·fangen.

Bild 3

Doch Jesus sagte zu Simon und Andreas: „Kommt her. Geht mit mir. Ihr sollt den anderen Menschen von Gott erzählen. Das soll jetzt eure Arbeit sein. Ich zeige euch, wie das Erzählen geht. Simon und Andreas hörten sofort mit dem Fische·fangen auf und gingen mit Jesus mit.“

Bild 4

Jesus ging weiter am See entlang. Am See waren noch mehr Fischer. Ein Fischer hieß Zebedäus. Zebedäus hatte 2 Söhne. Sie hießen Jakobus und Johannes. Jakobus und Johannes waren auch Fischer. Sie arbeiteten mit dem Vater im Boot und machten ihre Netze zum Fische·fangen fertig.

Bild 5

Jesus sah Jakobus und Johannes bei der Arbeit. Jesus rief Jakobus und Johannes: „Kommt her. Geht mit mir. Ihr sollt den anderen Menschen von Gott erzählen.“ Jakobus und Johannes hörten sofort mit der Fischer·arbeit auf. Jakobus und Johannes ließen ihren Vater Zebedäus im Boot zurück. Jakobus und Johannes gingen mit Jesus mit.

Gedankenstoß

Kommt! Jesus braucht auch uns!

Helfen wir und erzählen wir vielen Menschen von Gott. Sagen wir weiter, was Jesus anderen Menschen Gutes getan hat. Berichtet euch gegenseitig, was ihr besonders großartig an Gott findet und welche Geschichte ihr von Gott oder Jesus besonders wunderbar findet.

- Gemeinsamer Austausch

(alternativ kann auch per „Stille Post“ berichtet werden)

Prima! Es gibt so viel Gutes über Gott zu erzählen. Wir können so vielen Menschen von Gott berichten und seine Liebe weitergeben!

Dazu ruft Jesus uns. Dazu sind wir gerufen. Damit viele Menschen von Gottes Liebe hören und sie spüren.

Überlegt einmal, wie könnt ihr Gottes Liebe weitergeben? Was könntet ihr tun?

- *Gemeinsamer Austausch, wie wir im Handeln von Gott und seiner Liebe „berichten“*

Fürbitten *(gern kann dazu auch eine Kerze entzündet werden)*

Gottes Liebe weitergeben, das meint auch, an andere Menschen zu denken, besonders an die, denen es nicht so gut geht. Für diese Menschen können wir beten und Gott für sie um etwas bitten:

- *Zeit für persönliche Anliegen*

Vater unser Beten wir gemeinsam das Gebet Jesu: Vater unser im Himmel...

Segen

Guter Gott, wo ich auch bin *(Arme ausbreiten und nach links und rechts schauen)*

kommt mir eins nur in den Sinn. *(Zeigefinger wie bei einem Einfall von der Stirn nehmen)*

Du begleitest meinen Weg. *(Weg durch Bewegung der flachen Hand von links nach rechts aufzeigen)*

Bist da, wenn ich mich schlafen leg. *(Hände aufeinander gelegt an geneigten Kopf halten)*

Du bist ein Freund auf den ich baue, *(Fäuste mehrmals aufeinander stapeln)*

auf den ich felsenfest vertraue. *(mit den Füßen stampfen)*

Auf leichten *(Weg durch Bewegung der flachen Hand von links nach rechts aufzeigen)*

und auf schweren Wegen *(hügeligen Weg durch Handbewegung von links nach rechts aufzeigen)*

gibst du mir Kraft *(Arme wie ein Kraftprotz anwinkeln und Muskeln zeigen)*

und deinen Segen. *(Arme segnend ausbreiten)*

So segne und stärke uns der uns immer liebende Gott.

Der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

- *Alle Teilnehmenden bekreuzigen sich*

Lied zum Abschluss Immer und überall *(Vom Anfang bis zum Ende)*

Und zum Schluss ein wenig basteln...

Vorhin habt ihr von euren Lieblingsgeschichten über Gott und Jesus berichtet. Malt eure Lieblingsgeschichte auf – Papier und Stifte liegen für euch bereit.

Die fertigen Bilder könnt ihr entweder um den Ambo herum auslegen (später werden wir sie aufhängen) oder aber ihr macht jemand anderem eine Freude damit!

**Bitte nicht vergessen, alle benutzten
Gegenstände zu desinfizieren. Danke!**